



WIR IN DORTMUND
MAGAZIN • ONLINE • VIDEO



Suche 

 [DORTMUND](#)  [CITYWEST](#) [HUCKARDE](#) [MENGEDE](#) [LÜDO](#) [KIRCHLINDE](#) [HÖRDE](#)

[HOMBRUCH](#) [APLERBECK](#)  [VIDEOS](#)  [PODCASTS](#)

Home > Hörde

Die Kreislige des Elektroschrotts – Aktionstag am 19.11. für alle Hörder*innen

von **Wir in Dortmund (SK)** — 16. November 2021 in **Hörde** Lesezeit: 2 Minuten 



„E-Waste-Race“ am Goethe-Gymnasium: Von Staubsaugern, über Kopfhörer bis Lampen ist alles dabei. Jetzt können auch die Hörder*innen mithelfen, indem sie ihren Elektroschrott abgeben. (Fotos: Wir in Dortmund)

 Auf Facebook teilen

 Auf Twitter teilen

 Auf Whatsapp teilen

Wasserkocher, Laptops und Handys ohne Ende – und sogar einen ganzen Staubsauger hat die 5a in den orangefarbenen Tonnen der EDG bereits versenkt. Insgesamt rund 500 Elektrogeräte hat die Klasse des Goethe-Gymnasiums seit dem 2. November gesammelt und in die Datenbank des „E-Waste-Race“ der Initiative „Das macht Schule“ eingetragen. Aber dabei soll es nicht bleiben.

Vorrangig waren es bislang Familienmitglieder der teilnehmenden Schüler*innen, die ihre defekten Geräte aus den Ecken geklaut haben. Auch Lehrkräfte sind aktiv dabei. Woran es allerdings noch etwas mangelt, so Dominik Padrok, der das Projekt als Erdkundelehrer begleitet, sei die Resonanz aus der Nachbarschaft. Um das zu ändern, hat er den **19. November zum Aktionstag** deklariert.

„Am Freitag von 10 bis 13 Uhr können alle Leute, die wollen, herkommen und kostenlos ihren Elektroschrott abgeben.“

In Frage kommen hier vor allem kleine Küchengeräte, Unterhaltungsmedien und elektronischer Bürobedarf, jeweils bis zu einer Kantenlänge von 50 cm – ohne Akkus, Batterien und Leuchtmittel. Entgegennehmen werden die Schüler*innen der 5a die Geräte selbst.



2 von 4 Gemeinsam mit ihrem Erdkundelehrer Dominik Padrok (hinten Mitte) sammelt die 5a noch bis Mittwoch möglichst viel Elektroschrott.



Mit jedem einzelnen Teil sammeln sie dabei Punkte. Ein Kabel etwa gibt zehn Punkte, ein Handy und ein Laptop jeweils 20. Die Klasse, die bis zum 24. November um 10 Uhr die meisten Punkte pro Kind gesammelt hat, wird zur E-Waste-Race-Siegerin gekürt. Insgesamt nehmen in Dortmund und Umgebung zehn weiterführende Schulen teil, im Süden ist außer dem Goethe-Gymnasium die Robert-Koch-Realschule dabei.

Nachhaltigkeit im Unterricht

Momentan sehen die Chancen für die 5a, den E-Waste-Race zu gewinnen, nicht allzu rosig aus.

Für Erdkundelehrer Padrok geht es allerdings um etwas anderes: „Dass die Schüler für diesen nachhaltigen Gedanken sensibilisiert werden“, steht für ihn im Vordergrund des Projekts. „Was befindet sich in den Geräten?“ sieht Padrok als eine der zentralen Fragen, die er im Unterricht bespricht. Dabei geht es unter anderem um den Weg der Rohstoffgewinnung, der nur selten ohne Ausbeutung von Arbeitskräften auskommt. In die Zukunft blickend diskutiert er außerdem mit seinen Schüler*innen die Frage: „Was kann man aus diesen Sachen, die hier gesammelt werden, Neues machen?“ Der gesamte Elektroschrott nämlich, den die Schulen in diesen Tagen anhäufen, führt die EDG nach Möglichkeit dem Recycling zu.

Doch auch dann sind die Themen Recyclebarkeit und Nachhaltigkeit für Padrok nicht abgeschlossen. „Das Thema weiter in den Unterricht zu tragen und in einen größeren Kontext einzubetten“ ist das übergeordnete Ziel, das er mit dem Projekt verfolgt. Aber wer weiß, vielleicht winkt der 5a ja doch noch ein Sieg – am Freitag haben die Hörder*innen es in der Hand.



Teilen



Tweet



senden

Weitere Artikel



HÖRDE

2G-Regelung ab sofort auch in den Bibliotheken

🕒 25. NOVEMBER 2021



HÖRDE

ICapital Award: Dortmund gewinnt internationalen Wettbewerb und ist Europäische Innovationshauptstadt

🕒 24. NOVEMBER 2021



HÖRDE

Sport an der Konsole

🕒 24. NOVEMBER 2021



HÖRDE

Die Welt der Geschichten – Vorlesetag an der Marie-Reinders-Realschule

🕒 24. NOVEMBER 2021



HÖRDE

Weihnachtsmarkt am Goethe-Gymnasium

🕒 23. NOVEMBER 2021

Beliebte Artikel